THIEME & FUCHS

LEIPZIG

Universitätsstrasse No. 2. Ecke der Grimmaischen Strasse.

Gold- und Silber-Draht- und Gespinnstwaaren-Fabrik

empfiehlt seine Fabrikate i. Echt, Halbecht, Leonisch, Gold u. Silber.

Achselschleifen, Agrements, façonnirt für den Orient.
Bouillon, auch Cantille genannt, matt, glanz oder kraus, zum Sticken wie Posamentirarbeiten.
Brocate, Brocatmusseline.

Draht.

Gold- und ***Silberdraht*** in Echt, Halbecht und Leonisch in 40 Nummern.
Leitungs-, auch ***Telegraphendraht*** genannt, als:
Kupferdraht mit Seide oder Baumwolle besponnen in 40 abstufenden Nummern.
Kupferdraht mit Baumwolle besponnen und in Wachs getränkt.
Neusilberdraht mit Seide besponnen.
Aluminiumdraht mit Seide besponnen.
Blumendraht, weiss, grün, schwarz etc.
Schwarzer Eisendraht zum Chenille drehen.
Espagne in Figuren, Blumen, Sterne, Deckel, zu Hauben der Landleute.
Espagne zu Besätzen der Talars für Israeliten.
Flitter in allen Grössen und Qualitäten.
Follo in Figuren und Tafeln. ***Franzen*** von Bouillonraupen, sowie ***Gespinnstfranzen.***
Gespinnste aller Art zu Tressen, Schnuren wie Stickereien.
Gimpe, Gespinnstknöpfe.
Kettelschnure.
Lustro nur in Leonisch in mehreren Breiten.
Lahn zu Gimpen, Bouillon etc.

Maschinenschnuren in 10 Arten.

Spikatrundschnure, Bördchen, Suitage, Quaroschnuren in Gold, Silber, Seide, Wolle und Baumwolle. Ebenso gedrehte Rundschnure.

Militär-Effecten.

Agraffen, Achselschnuren, Achselklappen für Junker u. s. w. Cocarden, Cordonsquasten an Officiershüte, Helme, Schärpen, Degen, Säbel und Säbelkoppel mit Beschlägen von Gold- und Silbertressen oder Glanzleder, Epauletten für jeden Rang, auch für Beamte, Schützen etc. in den neuesten Façons, Gewehrpfropfen, Mützen und wollene Pompons für Schützen, Regimentszeichen für jede Truppengattung.

Modeartikel

für Putz, wie es die Saison in unserem Fache bietet.

Metallwaaren.

Säbel, Degen, Karabinerhaken; Mützen-Pompons, Cocarden für Militärs, Post-, Telegraphen- und Staatsbeamte, Posthörnchen, Kronen, Wappen- und Buchstabenknöpfe, Sterne, Koppelbeschläge, Kronenstifte zu Achselschnuren, Schärpenschnallen, Flügelräder an die Mützen der Eisenbahnbeamten in vier Sorten, Eisenbahnpfeifen für Schaffner.

Materialien von Gold- und Siberdrahtwaaren

zu allen Posamentir- und Knopfmacherarbeiten, in grossen und kleinen Quantitäten.
Nadeln für Insectensammler.
Ordensband.
Quasten zu Fahnen, Kirchen- und Leichentüchern, für Mützenmacher und Ballcoiffuren.
Schnuren und Schnürchen, auch Cordonnet genannt, in allen Qualitäten und Stücken.

Stickereien jeder Art.

Zu kirchlichen Zwecken: Vorhänge für das Allerheiligste, Gesetzrollenmäntel, Altar- wie Kanzelbekleidung; Studentenmützen, Uniformen, Officierkragen, Fahnen, Leichentücher, in Gold, Silber, Seide und Wolle.
Spitzen in mehreren 100 Mustern, breit und schmal, in allen Qualitäten.
Spiegelglassteine, rund, halbrund, viereckig, mit einem und auch zwei Löchern zum Sticken.
Tressen in allen Mustern, auch neue Muster nach jeder Zeichnung, Bandtressen, Doppeltressen, sog. Danziger Tressen, Atlastressen, Drahttressen, Gaze- oder Sommertressen, Lahntressen zu Talarbesätzen etc.
Zindel in zwei Breiten.

Zugleich hält sich selbige zu Annahme und Einkauf von echten goldnen und silbernen Gegenständen bestens empfohlen.

Georg Ribsam.

Haarhandlung.

Kleine Fleischergasse No. 5.

Salon zum Haarschneiden und Frisiren

C. RÜDINGER früher A. Bäseler

im Rathhaus am Naschmarkt.

Täglich von früh bis Abends ununterbrochen geöffnet, und befindet sich daselbst reichhaltiges Lager von künstlichen Haararbeiten und Parfümerien.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden http://digital.slub-dresden.de/id359480586-18720000/26